



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Vorsitzender
Robert Kulzer

Privat:
Annabrunner Str. 18
81673 München
Telefon: 45 43 92 63
E-Mail: robert.kulzer@gmx.de

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233 – 6 14 86
Telefax: 233 – 6 14 85
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, den 27.02.2018

Niederschrift

zur öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses des 14. Stadtbezirks - Berg am Laim -
**am Dienstag, den 27.02.2018, um 19.00 Uhr, in der Mensa der Ludwig-Thoma-
Realschule, Fehwiesenstraße 118**

Sitzungsbeginn:	19.10 Uhr
Sitzungsende:	21.25 Uhr
Vorsitz:	Herr Kulzer
Gäste:	Herr Eheberg, Seniorenvertreter Herr Jablanovski, PI 24
Presse:	Frau Winkler-Schlang Herr Hettich Frau Ick-Dietl sowie Bürgerinnen und Bürger
Entschuldigt:	Herr Christofilis, Frau Hruza-Mayer, Frau Dr. Kolb, Herr Dr. Schombacher, Herr Spitzbauer sen.
BA-Geschäftsstelle:	Frau Kleine

1. Allgemeines

1.1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen, Tagesordnung

1.2. Protokolle

1. Protokolle der Sitzung vom 30.01.2018

einstimmig Zustimmung

1.3. Ausläufe

Herr Ewald fragt bezüglich dem Rückschreiben zum Bauvorhaben Gammelsdorfer Str. 2a an. Nach Protokoll hat sich der BA nur mit der Ablehnung des Bauantrages befasst. Hier wurde aber noch der Vorschlag des UA mit aufgegriffen.

Herr Kulzer stellt fest, dass der Punkt vermutlich aufgrund der Diskussion im UA dann irrtümlich mit im Schreiben gelandet ist. Die LBK hat den Bauträger aber ohnehin zur Rückziehung des Antrages aufgefordert. Insofern hat der Beschluss des BA keine Auswirkung auf eine Entscheidung der LBK.

Kenntnisnahme

1.4. Bürgerfragen

Keine Anfragen.

1.5. Berichte aus den Unterausschüssen

Herr Kragler berichtet über den Workshop 1 bezüglich des Gewerbegebiets an der Neumarkter Straße. Es waren alle betroffenen Referate und zahlreiche Grundstückseigentümer bzw. Gewerbetreibende anwesend. Insgesamt handelte es sich um eine sehr gute Veranstaltung. Von März bis Juni 2018 gibt es dann sog. Business-Termine, in welchen die im Workshop erarbeiteten Themen besprochen werden.

Herr Kott war ebenfalls dort und berichtet, dass die Dialogveranstaltung mit den Gewerbetreibern an der Neumarkterstraße durch das Referat für Wirtschaft und Arbeit professionell vorbereitet und durchgeführt wurde. Der Bezirksausschuss ist im Vorfeld in die Vorbereitung entsprechend einbezogen gewesen. Letztendlich müssen nun die Ergebnisse der Veranstaltungen auch entsprechend in die tatsächliche Entwicklung des Gewerbegebietes umgesetzt werden.

1.6. Berichte der Beauftragten

Herr Kulzer teilt mit, dass Herr Spitzbauer sen. am 19.02.2018 von der LH München für 24 Jahre Mitgliedschaft im BA 14 ausgezeichnet wurde.

2. Entscheidungsfälle

1. Amtsniederlegung von Frau Henrietta Lorko
Amtseinführung von Herrn Rudolf Breuer

Beschluss des BA 14 Berg am Laim vom 27.02.2018

einstimmig Zustimmung

Herr Kulzer vereidigt Herrn Breuer. Herr Breuer spricht das Gelöbnis mit den Worten „so wahr mir Gott helfe“.

2. Amtsniederlegung von Herrn Anton Spitzbauer jun.
Amtseinführung von Herrn Martin Jankowski

Beschluss des BA 14 Berg am Laim vom 27.02.2018

einstimmig Zustimmung

Herr Kulzer vereidigt Herrn Jankowski. Herr Jankowski spricht den Eid mit den Worten „so wahr mir Gott helfe“.

Herr Kulzer bedankt sich bei Herrn Spitzbauer jun. für die langjährige gute Zusammenarbeit.

Herr Spitzbauer jun. bedankt sich ebenfalls bei den MdBA und bei Herrn Kulzer. Er wünscht den MdBA weiterhin den Mut und das Durchhaltevermögen für die Arbeit für den Stadtbezirk.

3. Nachbesetzungen in den Unterausschüssen

Frau Lorko war Mitglied im Unterausschuss Bildung sowie anfangs noch im UA Soziales. Herr Kulzer fragt an, in welchem Unterausschuss Herr Breuer gerne Mitglied werden möchte.

Herr Breuer möchte in den Unterausschüssen Planung sowie Verkehr Mitglied werden. Damit verliert der UA Bildung 1 Mitglied. Die UA Planung und Verkehr steigen um 1 Mitglied.

Nach dem Hare Niemeyer Verfahren ist dies bei einer Änderung der Anzahl der UA Mitglieder möglich:

UA Planung: NEU 9 Mitglieder (3,3,1,1,1 nach Hare Niemeyer)

UA Verkehr: NEU 9 Mitglieder (3,3,1,1,1 nach Hare Niemeyer)

UA Bildung: NEU 7 Mitglieder (3,3,1 nach Hare Niemeyer)

Herr Ewald teilt mit, dass Herr Jankowski den Platz von Herrn Spitzbauer jun. im UA Planung einnehmen wird.

Weiterhin verlässt Herr Wullinger den UA Soziales, die Nachfolge tritt Frau Buckenauer an.

Mit den vorgeschlagenen Änderungen bezüglich der Größe und der Besetzungen in den UA besteht Einverständnis.

einstimmig Zustimmung

4. Festsetzung der Vertretung in den Unterausschüssen nach Fraktion und Alphabet

einstimmig Zustimmung

5. Wahl eines 2. stellv. Vorsitzenden im BA-Vorstand

Herr Ewald schlägt Herrn Egon Wullinger vor.

Herr Bötzwow schließt sich dem an.

Die anschließende geheime Wahl ergibt folgendes Ergebnis:
von 16 abgegebenen Wahlzetteln sind 15 gültig, ein Wahlzettel ist ungültig.

Hiervon entfallen 2 Stimmen auf Herrn Kott, 1 Stimme auf Herrn Spitzbauer sen. und 12 Stimmen auf Herrn Wullinger.

Herr Wullinger wurde damit mehrheitlich zum 2. stellvertretenden BA-Vorsitzenden gewählt.

Herr Wullinger nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

3. Anhörungen / Stellungnahmen / Anträge

3.1. Bereich Planung, Bau, Wohnen, Umwelt

1. Ruhpoldinger Str. 3, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit TG

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor.

Herr Kott schlägt vor, dass hier Parkplätze statt durch normale Garagen durch Duplexgaragen geschaffen werden sollte.

Herr Kulzer stellt hierzu dar, dass Duplexgaragen oftmals nicht genutzt werden und so der Parkdruck auf der Straße zunimmt. Weiterhin würde die LBK dies nicht vorschreiben können. Der BA müsste also Kontakt zu den Bauträgern aufnehmen und die Thematik erörtern.

Es soll ein Termin mit dem Bauträger stattfinden, in welchem der Vorschlag des BA diskutiert wird.

12:4 Stimmen mehrheitlich Zustimmung

Herr Kott nimmt Kontakt zum Bauträger auf.

Frau Schulz bittet in diesem Zusammenhang um Vorlage der Freiflächengestaltungspläne.

2. Neumarkter Str. 1, Fl.Nr. 148/10

Änderung der Denkmalliste nach Art. 2 Denkmalschutzgesetz (DSchG)
hier: Bayerische Denkmalliste - Teil A: Baudenkmäler - Landeshauptstadt München;

Nachtrag eines Apparate-, Fabrikations- und Werkstattgebäudes in die Denkmalliste

Herr Kulzer teilt mit, dass hier nur die Fassade gemeint ist. Die Vorlage geht nicht auf die einzelnen Prüfungen auch weiterer Gebäude auf dem Gelände ein. Hierauf soll im Rückschreiben hingewiesen werden.

Weiterhin muss geklärt werden, welche Auswirkungen dies auf eine zukünftige Nutzung des Grundstückes hat.

Herr Kott stellt fest, dass geklärt werden muss, inwieweit das Gebäude dann ggf. noch genutzt werden kann. Sind Umbaumaßnahmen statisch möglich, wenn die Fassade erhalten werden muss? Auch hier sind Fragen offen.

Herr Kulzer moniert, dass der BA hier nicht eingebunden wurde. In Zukunft soll der BA gleich informiert und eingebunden werden, wenn derartige Planungen bestehen. Dies wird er im Rückschreiben ebenfalls formulieren.

einstimmig Zustimmung

3. Tausch der Wiesenflächen am Piusplatz

Die Antragstellerin ist anwesend und erklärt den Antrag.

Herr Kulzer stellt fest, dass der BA hier bereits schon einmal mit der Thematik befasst war. Auch der Gartenbau hatte bereits Zustimmung signalisiert. Es gibt auch eine weitere Mail zu dem Thema incl. einer Unterschriftenliste. Damit ist anzunehmen, dass hier Einverständnis der Anwohnerinnen und Anwohner besteht.

einstimmig Zustimmung

3.2. Bereich Stadtteilkultur, Verkehr und Gewerbe

1. Abschaffung der Bahnsteigkarte in München

Herr Friedrich stellt den Antrag vor.

einstimmig Zustimmung

2. Behinderung der Abfallentsorgung;
Votum für zeitlich begrenztes absolutes Halteverbot für die Straße:
Bad-Kissingen-Str. 25-96

Herr Kragler stellt den Antrag des Abfallwirtschaftsbetriebes München vor. Er hat mit dem AWM telefoniert. Der angegebene Zeitraum ist laut AWM realistisch, da nie sicher ist, wann das Müllauto die Bad-Kissingen-Str. erreicht. Die Müllautos rücken ab 6.00 Uhr morgens aus.

Herr Ewald stellt fest, dass er den Bereich gut kennt. In diesem Zeitraum ginge dadurch mehr als die Hälfte der Parkplätze verloren. 7.00 Uhr wäre zu früh für ein absolutes Halteverbot. Die zeitliche Begrenzung sollte daher später erfolgen, z.B. 8.00 Uhr oder 9.00 Uhr.

Ein Bürger meldet sich zu Wort. Die Leerung in der Bad-Kissingen-Str. erfolgt alle 2 Wochen an zwei Tagen. Hierfür für 5 Tage die Woche ein Halteverbot einzurichten wäre zu viel. Hier parken auch viele Fremde Fahrzeuge aus benachbarten Straßen. Eventuell sollte eine Beschilderung erfolgen, wie hier zu parken ist. Das gleiche Problem besteht ja dann auch in Bezug auf den Brandschutz und die Feuerwehrezufahrt.

Herr Spittlbauer jun. schlägt als Bürger vor, den Antrag so nicht zu beschließen. Der BA sollte auf die Anwohnerinnen und Anwohner zugehen und denen die Möglichkeiten aufzeigen. Entweder wird an den Tagen der Müllleerung vernünftig geparkt oder es muss ein Halteverbot eingerichtet werden.

Herr Zajonz schlägt vor, den Zeitraum einzuschränken.

Herr Bötzwow stellt fest, dass das AWM vorerst an die Anwohnerinnen und Anwohner zugehen sollte und um Rücksichtnahme bittet. Hierzu teilt Herr Kulzer mit, dass dies bereits - ohne Erfolg - durch das AWM versucht wurde.

Herr Sevengül bittet darum, vor einer Entscheidung das Gespräch mit dem AWM sowie Anwohnerinnen und Anwohnern vor Ort zu suchen und sich einen Überblick über die Gesamtsituation zu verschaffen.

Herr Kulzer stellt fest, dass die Maikäfersiedlung auch in das bereits beantragte Parkraummanagement aufgenommen werden könnte. Weiterhin wären Abmarkierungen der Parkflächen ggf. sinnvoll.

Es wäre durchaus sinnvoll die Thematik mit allen Beteiligten zu besprechen und Lösungen zu entwickeln.

GeschO-Antrag auf Vertagung des Antrages und Ortstermin.
einstimmig Zustimmung

3. Kreillerstr. 40 - 44a
Aufhebung der Parkzeit-Beschränkung (Kurzparkzone)

Herr Kragler stellt die Thematik vor. Der UA empfiehlt Zustimmung.

einstimmig Zustimmung

4. Einrichtung einer gesonderten Ampel für Radfahrer Ecke
Mutschelle-/Kreillerstraße;
Empfehlung Nr. 14-20/E 01395 der Bürgerversammlung des 14. Stadtbezirkes
Berg am Laim am 06.04.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20/V09483

Anhörung des Direktoriums

Herr Kragler stellt die Thematik vor.

Herr Kulzer teilt mit, dass er sich hierzu nochmals an das Direktorium und den Oberbürgermeister wenden wird. Die Antwort des KVR ist so nicht nachvollziehbar.

einstimmig Zustimmung

5. Initiative Einbeziehung Berg am Laims bei der Erstellung eines regionalen
Verkehrsentwicklungskonzepts für den Münchner Osten

Herr Ewald stellt den Antrag vor.

einstimmig Zustimmung

- 3.3. Bereich Bildung, Betreuung, Familien und Sport

1. Ausschreibung Kinder-Aktions-Koffer 2018/2019

Herr Friedrich schildert den aktuellen Stand. Herr Bötzw hat alle Einrichtungen in Berg am Laim angeschrieben. Es gab hier keine Resonanz bzw. muss durch die Einrichtungen noch geprüft werden, in welchem Umfang die Teilnahme möglich ist. Der Bezirksausschuss wird sich daher in diesem Jahr nicht bewerben.

einstimmig Zustimmung

2. Neue Kindertagesstätte für Berg am Laim - städtische Fläche sinnvoll nutzen

Herr Friedrich stellt die Neufassung des Antrages vor.

Herr Sevensgöl begrüßt die Erweiterungen des Antrages im Falle, dass die Einrichtung einer Kita hier nicht möglich ist. Allerdings stimmt er den neu eingebrachten Ausweichflächen nicht zu. Bei der Mutschellestr. 30 handelt es sich um Bauland. Die vorgeschlagenen weiteren Flächen sind als Grünfläche ausgewiesen. In der Mutschellestraße wäre daher die Realisierung einer Kita eher möglich.

Er trägt daher die Spiegelstriche 2 und 3 des geänderten Antrages nicht mit. Weiterhin stimmt er der weiteren Nutzung der Mutschellestr. 30 als Spielfläche zu, sollte dort keine Kita gebaut werden können.

Frau Schulz sieht die Einrichtung einer Kita in der Mutschellestraße schon aufgrund der Verkehrssituation kritisch. Weiterhin sollte dieses Grundstück als Grünfläche belassen werden.

Herr Ewald gibt zu Bedenken, dass es sich hier um ein sehr kleines Grundstück handelt. Hier stehen 800 qm zur Verfügung. Die Ursberger Straße mit 1000 qm Fläche und 2 Gruppen hat kaum Freifläche zur Verfügung. In der Mutschellestraße wäre die Situation noch beengter. Die Einrichtung einer Spielfläche wäre eine sinnvolle Nutzung für das Grundstück, zumal es bereits schon als Spielfläche genutzt wurde und wird. Der Bedarf an Kita in Berg am Laim muss vor entsprechenden Vorschlägen durch den BA in den einzelnen Teilen in Berg am Laim dargestellt werden. Dies kann eventuell durch den UA Bildung erfolgen.

Herr Kott stellt fest, dass bei einer baulichen Umsetzung möglichst wenig Fläche versiegelt werden sollte.

Herr Kulzer stellt fest, dass der Verkehr kein Ausschlusskriterium sein darf. Das Grundstück wurde bereits vor Jahren angesprochen, allerdings aufgrund der Größe des Grundstücks verworfen. Der BA sollte die LBK zur Prüfung auffordern, was hier möglich wäre. Weitere Standorte müssten ebenfalls geprüft werden. Die Thematik sollte daher nochmals in den UA beraten werden. Hierzu sollten bei der Landeshauptstadt München Pläne mit Flächen angefordert werden, die eventuell zur Verfügung stehen. Weiterhin sollte der Versorgungsgrad angefragt und ermittelt werden.

Herr Sevensgöl stimmt dem Vorschlag von Herrn Kulzer zu.

GeschO-Antrag auf Vertagung des Antrages nochmals in den UA Bildung einstimmig Zustimmung

3.4. Bereich Soziales und Integration

3.5. Bereich Budget / Organisation

3.6. Baumschutz

1. Ruhpoldinger Str. 3, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit TG

Frau Schulz teilt mit, dass hier ein Nussbaum zur Fällung beantragt wurde. Dieser steht dem Baukörper im Wege. Sie empfiehlt Zustimmung mit Ersatz.

einstimmig Zustimmung

4. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

4.1. Bereich Planung, Bau, Wohnen, Umwelt

1. Liste der Bauvorhaben im 14. Stadtbezirk in der Zeit vom 08.01.2018 bis 04.02.2018

Folgende Bauvorhaben werden angefordert:

- Kranzhornstr. 34, Verf.Nr. 28951-32
- Baumkirchner Str. 10, Verf.Nr. 1003-32
- Heinrich-Wieland-Str. 47, Verf.Nr. 1012-32
- Heinrich-Wieland-Str. 31, Fl.Nr. 1362/5
- Freisinger Str. 2b, Fl.Nr. 176/0
- Heinrich-Wieland-Str. 47, Verf.Nr. 2123-32

Herr Ewald bittet um Anforderung der Echardinger Str. 50, Verf.Nr. 2118-32, Tektur einstimmig Zustimmung

2. Baumkirchner Straße – Süd

Kenntnisnahme

3. Installation von E-Ladestationen in Tiefgaragen und auf Parkplätzen neu zu bauender Schulen sowie auf vorhandenen Parkplätzen und in bestehenden Tiefgaragen;
Prüfung der Nutzbarkeit dieser Ladestationen auch für E-Bikes und E-Roller bzw. E-Motorräder
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04197
- Antwortschreiben -

Kenntnisnahme

4. Spielplatz am Schüleiplatz: Errichtung einer zusätzlichen Schaukel
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04286
- Antwortschreiben -

Kenntnisnahme

5. (U) Wohnungsmarktbeobachtung München –
Kleinräumige Strukturdaten 2016 für die Stadtbezirke
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10503

Kenntnisnahme

6. (U) Direkter Austausch des Stadtrates mit der Stadtverwaltung,
der Stadtgestaltungskommission und den an Planung und Bau beteiligten
Interessengemeinschaften

a) Mehr Freiraum für architektonische Qualität
Bewertung und Umsetzung der Vorschläge des Bundes der Architekten
Antrag Nr. 14-20 / A 02895 der Stadtratsfraktion Freiheitsrechte Transparenz
Bürgerbeteiligung vom 20.02.2017

B) Nicht geförderten Wohnraum städtisch unterstützen
Antrag Nr. 14-20 / A 03207 von Herrn StR Marian Offman vom 28.06.2017
Direkter Austausch des Stadtrates mit der Stadtverwaltung ...
Aenderungsantrag Nr. 14-20 / A 03748 von DIE LINKE vom 18.01.2018

Mehr Freiraum für architektonische Qualität
Bewertung und Umsetzung der Vorschläge des Bundes der Architekten
Antrag Nr. 14-20 / A 02895 von Fraktion Freiheitsrechte Transparenz
Bürgerbeteiligung vom 20.02.2017

Nicht geförderten Mietwohnungsbau städtisch unterstützen
Antrag Nr. 14-20 / A 03207 von Herrn StR Marian Offman vom 28.06.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09931

Kenntnisnahme

7. (U) Wohnungen teilbar bauen
Antrag Nr. 14-20 / A 03302 von Frau StRin Heike Kainz, Frau StRin Alexandra Gaßmann,
Frau StRin Anja Burkhardt vom 27.07.2017, eingegangen am 27.07.2017
Wohnungen teilbar bauen
Antrag Nr. 14-20 / A 03302 von Frau StRin Heike Kainz, Frau StRin Alexandra Gaßmann, Frau StRin Anja Burkhardt vom 27.07.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10494

Kenntnisnahme

8. (U) Neue Gebietskategorie im Baurecht
Urbanes Gebiet

Neue Gebietskategorie im Baurecht: Urbanes Gebiet

Antrag Nr. 14-20 / A 02703 von Frau StRin Heide Rieke, Herrn StR Alexander Reissl,
Frau StRin Ulrike Boesser, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Frau StRin Bettina Messinger, Herrn StR Christian Müller vom 01.12.2016
Neue Gebietskategorie im Baurecht: Urbanes Gebiet
Antrag Nr. 14-20 / A 02703 von Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Heide Rieke, Herrn StR Alexander Reissl, Frau StRin Ulrike Boesser, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Frau StRin Bettina Messinger vom 01.12.2016

Neue Gebietskategorie im Baurecht Urbanes Gebiet
Aenderungsantrag Nr. 14-20 / A 03796 von FDP - HUT Stadtratsfraktion vom
31.01.2018

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07964

Herr Kulzer stellt fest, dass die Thematik nochmals in Bezug auf das
Gewerbegebiet an der Neumarkter Straße angesprochen werden soll.

einstimmig Zustimmung

9. Aufstellung einer ausreichenden Zahl von Abfalleimern rund um den S-Bahnhof
Berg am Laim
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04227

Kenntnisnahme

10. (U) Krähensichere Mülleimer

Antrag Nr. 14-20 / A 01298 von Frau Stadträtin Bettina Messinger, Herr Stadtrat Hans Dieter Kaplan, Frau Stadträtin Simone Burger, Frau Stadträtin Beatrix Zurek und Herrn Stadtrat Jens Röver vom 07.08.2015

Krähensichere Mülleimer
Aenderungsantrag Nr. 14-20 / A 03774 von SPD-Fraktion vom 31.01.2018

Krähensichere Mülleimer
Antrag Nr. 14-20 / A 01298 von Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Frau StRin Simone Burger, Frau StRin Beatrix Zurek, Herrn StR Jens Röver, Frau StRin Bettina Messinger vom 07.08.2015

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04191

Kenntnisnahme

11. Luftreinhaltung
Weiterentwicklung der Umweltzone München

Sitzungsvorlage Nr. 14-20/V 10628

Herr Kulzer entwickelt ein Rückschreiben, da der BA nicht der Meinung ist, dass der Antrag des BA mit der Vorlage beantwortet ist. Dieses soll im UA besprochen werden.

einstimmig Zustimmung

4.2. Bereich Stadtteilkultur, Verkehr und Gewerbe

1. Daueranordnung;
Freigabe des Radverkehrs in der Fußgängerzone am Grünen Markt

2. Zusätzliche Haltestelle "Sonwendjochstraße"
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04229
- Antwortschreiben -

Herr Kragler stellt hierzu fest, dass vor dem Bunker mit wenig Aufwand eine zusätzliche Haltestelle geschaffen werden könnte.
Dem BA soll weiterhin der Termin der Bereisung mitgeteilt werden.

einstimmig Zustimmung

3. (U) Grundsatzbeschluss zur Förderung des Radverkehrs in München
Fortschreibung und Radverkehrsbericht 2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09964

Kenntnisnahme

4. Schank- und Speisenwirtschaft "Blue Ingwer",
Antrag auf unveränderte Fortführung

Kenntnisnahme

4.3. Bereich Bildung, Betreuung, Familien und Sport

4.4. Bereich Soziales und Integration

1. Aktualisierung der Liste und Karte mit Standorten für Flüchtlinge und Wohnungslose

Kenntnisnahme

2. (U) Sozialbürgerhaus Berg am Laim – Trudering – Riem
Ergebnis Wirtschaftlichkeitsbetrachtung und weiteres Vorgehen
14. Stadtbezirk
15. Stadtbezirk

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10683

Kenntnisnahme

4.5. Bereich Budget / Organisation

1. Kurzbericht der Malteser

Kenntnisnahme

2. BA-Informationsschreiben Nr. 02/2018;
Abrechnung der Aufwandsentschädigung;
Einsatz einer neuen Abrechnungssoftware

Herr Wullinger weist auf Punkt 4.4.2. hin.

Frau Schulz stellt fest, dass weiterhin nicht die Termine für die Baumschutzbeauftragten erhöht wurden.

Herr Kulzer merkt an, dass Frau Schulz hierzu einen Antrag formulieren soll.

Kenntnisnahme

3. (U) Änderung der Satzung und der Geschäftsordnung für die Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt München

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10577

Herr Kulzer weist auf den Fixbetrag von jährlich 200,00 Euro zur Anschaffung von IT Equipment durch die BA-Mitglieder hin. Weiterhin werden die Bezirksausschüsse mit Sitzungsequipment ausgestattet, z.B. mobiles W-LAN.

Kenntnisnahme

4.6. Baumschutz

1. Piusstr. 16/Grafinger Str. 25 a
Genehmigungsbescheid der UNB über Baumfällungen

Kenntnisnahme

5. Termine, Ankündigungen, Sonstiges, Verschiedenes

5.1. Termine der UA – Sitzungen

Die nächste Sitzung des BA 14 Berg am Laim findet am 20.03.2018 statt.

5.1.1. Unterausschuss Planung, Verkehr und Umwelt

Mittwoch, den 14.03.2018

5.1.2. Unterausschuss Stadtteilkultur, Verkehr und Gewerbe

Montag, den 12.03.2018

5.1.3. Unterausschuss Bildung, Betreuung, Familien und Sport

Dienstag, den 13.03.2018

5.1.4. Unterausschuss Soziales / Integration

Wird bekannt gegeben.

5.1.5. Unterausschuss Budget / Organisation

Dienstag, den 12.03.2018

5.2. Ankündigungen

Herr Kulzer teilt verschieden Termine mit. Diese werden per Mail an die MdBA verschickt.

5.3. Sonstiges/Verschiedenes

Herr Kulzer berichtet über das Treffen der Koordinierungsgruppe Berg am Laim am 06.02.2018. Insgesamt waren 18 Vertreterinnen und Vertreter der Sozialen Einrichtungen in Berg am Laim anwesend. Es soll weiterhin eine Gruppe erhalten bleiben. Am 12.04.2018 findet eine Auftaktveranstaltung statt.

Die Ergebnisse der Untersuchung durch AKIM bezüglich der Situation am Piusplatz wurden bereits an die Fraktionen geschickt. Ggf. könnte Nightball eingeführt werden. Der AKA e.V. würde dies federführend organisieren. Problem wäre die Finanzierung. Für 1 Jahr würde dies ca. 10.000,00 Euro kosten. Dies würde ab 2019 vsl. durch das Stadtjugendamt finanziert werden. Für das Jahr 2018 könnten die Kosten zwischen BA und Sozialer Stadt aufgeteilt werden. Er bittet die Fraktionen, die Thematik vorab zu beraten.

Mit freundlichen Grüßen



Robert Kulzer
Vorsitzender im Bezirksausschuss 14
Berg am Laim

Anja Kleine
BA-Geschäftsstelle